



Fortbildungsseminar

Ärztliche Leichenschau

Veranstalter: Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin am UK Münster

Termin: Mittwoch, 27. November 2013

Uhrzeit: von 16:00 bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: 48147 Münster
Ärztehaus Münster, Gartenstr. 210-214

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte

In Nordrhein-Westfalen ist jeder Arzt gesetzlich verpflichtet, die Leichenschau vorzunehmen und die Todesbescheinigung auszustellen. Im Rahmen dieses Seminars werden die für eine sorgfältige Durchführung der Leichenschau erforderlichen Kenntnisse vermittelt. Insbesondere werden die jeweiligen Voraussetzungen zur richtigen Klassifizierung der Todesart und die morphologischen Zeichen forensisch relevanter Gewalteinwirkungen behandelt.

In diesem 5-stündigen Fortbildungsseminar werden insbesondere die rechtlichen und medizinischen Grundlagen der Ärztlichen Leichenschau dargestellt. Zudem wird eine virtuelle Leichenschau unter Nutzung der Online-Lernplattform ILIAS der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL sowie des INMEDEA Simulators erläutert.

Interessierte Teilnehmer/innen haben nach Abschluss des Seminars die Möglichkeit 6 virtuelle Leichenschauen zu buchen und können somit das erworbene Wissen vertiefen und zusätzliche Fortbildungspunkte erlangen.

Während der Bearbeitung der virtuellen Leichenschauen besteht die Möglichkeit, über ein Forum mit dem Kursleiter offene Fragen zu klären.

Wir würden uns freuen, Sie im Rahmen dieses innovativen Seminars begrüßen zu dürfen.

Bitte wenden!

Ärztliche Leichenschau

1. Rechtliche Grundlagen

2. Ärztliche Leichenschau

- Aufgaben des Leichenschauarztes
- Sichere Todeszeichen und Scheintod
- Feststellung und Dokumentation der Todesursache
- Klassifikation der Todesart
- Systematik der Leichenuntersuchung
- Morphologische Zeichen forensisch relevanter Gewalteinwirkungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Todeszeitbestimmung

3. Durchführung einer virtuellen Leichenschau unter Einsatz des INMEDEA Simulators

Virtuelle Leichenschauen

- Die virtuellen Leichenschauen sind als sinnvolle didaktische Ergänzung zur Vertiefung des erworbenen Wissens aus dem Seminar zu sehen.
- Es können in simulierten realitätsnahen Situationen Leichenschauen am PC durchgeführt werden und der INMEDEA Simulator gibt direkte Rückmeldung über das Vorgehen der Nutzer/innen.
- Nach Ende des Seminars und der Freischaltung haben die Teilnehmer/innen 1 Jahr lang die Gelegenheit, die virtuellen Leichenschauen zu bearbeiten.
- Zur Nutzung der virtuellen Leichenschauen ist ein Breitband-Internetanschluss (DSL-Leitung) notwendig.
- Die Höhe der Kosten für das Paket mit 15 virtuellen Leichenschauen erfahren Sie im Rahmen der Fortbildung.



Leitung:

Prof. Dr. med. Andreas Schmeling

Stellv. Direktor des Instituts für Rechtsmedizin am Universitätsklinikum Münster, Röntgenstr. 23, 48149 Münster

Teilnehmergebühren:

- € 145,00 Praxisinhaber/Mitglied der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 175,00 Praxisinhaber/Nichtmitglied der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 115,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Tel.: 0251/929-2210, Fax: 0251/929-27 2210, E-Mail: guido.huels@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Veranstaltung anzumelden: <http://www.aekwl.de/katalog> bzw. die Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 7 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar. Die virtuellen Leichenschauen sind mit jeweils max. 3 Punkten (Kategorie D) im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe anrechenbar.